



Kurzanleitung

GD-KB-AP1420P

DE

grundig-security.com

GRUNDIG

Inhalt

| | |
|---|----|
| 1 Überblick..... | 2 |
| 1.1 Einführung..... | 5 |
| 1.2 Eigenschaften | 5 |
| 1.3 Erscheinungsbild..... | 5 |
| 1.4 Schnittstellen und Schaltflächen..... | 6 |
| 1.5 Funktionale Schaltflächen | 8 |
| 2 Erste Schritte | 15 |
| 2.1 Aktivieren Sie Ihr Gerät..... | 15 |
| 2.2 Anmeldung..... | 16 |

Handelsmarke

GRUNDIG ist eine eingetragene Marke der Grundig Multimedia AG und urheberrechtlich geschützt. Andere Marken in dieser Anleitung sind eingetragene Marken der jeweiligen Inhaber. Abetechs GmbH ist Hersteller von Grundig Security Produkten unter exklusiver Lizenz der Grundig Multimedia AG.

Haftungsausschluss

Abetechs GmbH hat die Anleitung mit großer Sorgfalt erstellt und veranlasst alle notwendigen Schritte, um die Vollständigkeit und Korrektheit der Inhalte dieses Dokumentes sicherzustellen. Alle Angaben sind jedoch ohne förmliche Gewährleistung. Die Verwendung dieses Dokumentes und die daraus entstehenden Folgen liegen ausschließlich in der eigenen Verantwortung des Nutzers. Abetechs GmbH behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments ohne Ankündigung zu ändern. Design und Angaben können ebenfalls ohne Ankündigung geändert werden.

Garantie

Das hier beschriebene Produkt mit seiner Hardware, Software und Dokumentation wird in der gelieferten Form zur Verfügung gestellt, für den bestimmungsgemäßen Gebrauch in Video-Sicherheitssystemen, welche von fachlich qualifizierten Firmen errichtet werden. Die aktuellen Garantieleistungen ergeben sich aus den jeweils gültigen ALLGEMEINEN VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN DER FIRMA ABETECHS GMBH oder den Garantiebestimmungen des Lieferanten dieses Produktes.

In keinem Fall haften unser Unternehmen und seine Mitarbeiter oder Beauftragte Ihnen gegenüber für irgendwelche besonderen, Folge-, Neben- oder indirekten Schäden, einschließlich unter anderem Schäden für den Verlust von Geschäftsgewinnen, Betriebsunterbrechung oder Verlust von Daten oder Dokumentation im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Produkts, auch wenn unser Unternehmen auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Urheberrecht

Das Urheberrecht an diesem Dokument ist vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder verändert werden.

OPEN SOURCE LIZENZINFORMATIONEN

Die mit Grundig-Produkten gelieferten Softwarekomponenten können urheberrechtlich geschützte Software enthalten, die unter verschiedenen Open-Source-Software-Lizenzen lizenziert ist. Detaillierte Informationen zu den enthaltenen Open-Source-Softwarepaketen, den verwendeten

Paketversionen, Lizenzinformationen und vollständigen Lizenzbedingungen finden Sie auf den Produktdetailseiten auf unserer Website. Die vollständige Open-Source-Software-Lizenzinformation ist auch in Firmware-Dateien betroffener Produkte enthalten. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Produkts.

Sie können den vollständigen entsprechenden Open-Source-Teil eines bestimmten Produkts von uns für einen Zeitraum von drei Jahren nach unserer letzten Lieferung dieses Produkts erhalten, indem Sie eine E-Mail an folgende Adresse senden: info@grundig-security.com

Sicherheits- und Installationsanweisungen

1. Einleitung

Bitte lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf. Sie müssen alle Warnungen und Vorsichtshinweise sowie die Sicherheits- und Installationsanweisungen beachten. Das Aussehen der Produkte, Funktionen und der Firmware- oder Software-Aktualisierung kann von diesem Handbuch abweichen. GRUNDIG behält sich das Recht vor, erforderliche Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

2. Sicherheitshinweise

Stellen Sie sicher, dass Sie nur das Netzteil verwenden, das im Datenblatt des Produkts angegeben ist. Wenn Sie ein anderes Netzteil verwenden oder das Netzteil falsch anschließen, kann dies zu Explosionen, Feuer, Stromschlägen oder zur Beschädigung des Produkts führen. Schließen Sie nicht mehrere Geräte an ein einzelnes Netzteil an, da dies zu Überlastung des Netzteils und zu Überhitzung und Brand führen kann. Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Netzteils fest mit der Steckdose verbunden ist.

Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeiten auf das Produkt. Legen Sie keine leitenden Gegenstände wie Werkzeuge, Schrauben, Münzen oder andere Metallgegenstände auf das Produkt. Diese können vom Produkt herunterfallen oder einen Brand oder Stromschlag oder andere körperliche Verletzungen verursachen.

Drücken oder schieben Sie keine scharfen Gegenstände oder Ähnliches in das Gerät, da dies zu Schäden am Produkt, Feuer, Stromschlägen und / oder Verletzungen führen kann.

Belüftungsöffnungen falls vorhanden nicht blockieren. Stellen Sie sicher, dass das Produkt gut belüftet ist, um eine Überhitzung zu vermeiden. Setzen Sie das Gerät keinen Erschütterungen aus und lassen Sie das Produkt nicht fallen.

Wenn das Produkt Batterien verwendet, verwenden Sie bitte einen Batterietyp, der vom Hersteller empfohlen wird. Unsachgemäßer Gebrauch oder Austausch der Batterie kann zur Explosion führen.

Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht von GRUNDIG empfohlen wird. Modifizieren Sie das Produkt in keiner Weise.

Wenn am Produkt Brandgeruch wahrgenommen wird oder Rauch aus dem Gerät austritt, schalten Sie das Produkt sofort aus und trennen Sie es vom Stromnetz, um Feuer oder Stromschläge zu vermeiden. Dann wenden Sie sich an Ihren Händler oder das nächste Servicecenter.

Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler oder das nächstgelegene Kundendienstzentrum. Öffnen, zerlegen oder verändern Sie das Produkt niemals selbst. GRUNDIG übernimmt keine Haftung oder Verantwortung für Probleme, die durch versuchte und nicht autorisierte Reparatur und Wartung verursacht werden.

3. Installationsanweisungen

Das Gerät muss fest angebracht werden, wenn das Produkt an einer Wand oder Decke installiert wird. Installieren Sie das Produkt nicht auf Oberflächen oder an vibrierenden Orten. Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Strahlungsquellen.

Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen. Wenn das Produkt nicht in eine IP Schutzklasse eingestuft wird, installieren Sie das Produkt nicht bei sehr kalten oder heißen Temperaturen (siehe die im Datenblatt des Produkts angegebene Arbeitstemperatur), in staubiger, schmutziger oder feuchter Umgebung, da während der Installation Staub oder Feuchtigkeit eindringen kann.

Wenn das Produkt in eine IP-Schutzklasse eingestuft wird, berühren Sie die Produktabdeckung niemals direkt mit den Fingern, da der saure Schweiß der Finger die Oberflächenbeschichtung der Produktabdeckung beschädigen kann. Verwenden Sie zum Reinigen der Innenseite und Außenseite der Produktabdeckung ein weiches und trockenes Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall alkalische Reinigungsmittel.

Die korrekte Konfiguration aller Kennwörter und anderer Sicherheitseinstellungen liegt in der alleinigen Verantwortung des Errichters und / oder des Endbenutzers (dies gilt insbesondere für IP-Kameras und -Rekorder).

1 Überblick

1.1 Einführung

Das Produkt GD-KB-AP1420P ist eine kostengünstige Steuerungstastatur der neuen Generation. Die Tastatur funktioniert gut mit einer Vielzahl von Geräten, wie Netzwerkkameras, Speed Domes, DVRs und NVRs. Ausgestattet mit einem 4-Achsen-Hall-Effekt-Joystick, einem 128 × 64 Dot-Matrix-Bildschirm und einfach zu bedienenden Drucktasten ist das Produkt eine perfekte Lösung für mittlere und kleine Überwachungszentren in Branchen wie intelligente Gebäude, Transport und öffentliche Sicherheit.

In diesem Handbuch beziehen sich die Abschnitte über die Konfiguration und den Tastaturbetrieb auf die serielle Tastatur GD-KB-AP1420P.

1.2 Eigenschaften

- 128 × 64 Bildschirm
- 4-Achsen-Joystick
- Anschließbar an Domes zur PTZ-Steuerung und Bildaufnahme über Joystick-Bedienung
- Zugriff auf DVRs/NVRs (mit KB-Anschlüssen) über serielle Anschlüsse und Bedienung der Tasten auf der Vorderseite
- Verwaltung von 16 Benutzerkonten: 1 Administrator und 15 Bediener
- System-Upgrade und Import/Export von Konfigurationsdateien über USB-Flash-Disk
- Unterstützt serielle Kommunikation
- Zugriff auf Geräte über serielle RS-485/422-Schnittstellen

1.3 Erscheinungsbild

Siehe Abb. 1-1 für das Layout der Tastatur.



Abbildung 1-1 Tastatur

1.4 Schnittstellen und Schaltflächen

Siehe Abb. 1-2 für die Schnittstellen und den Joystick der Tastatur.

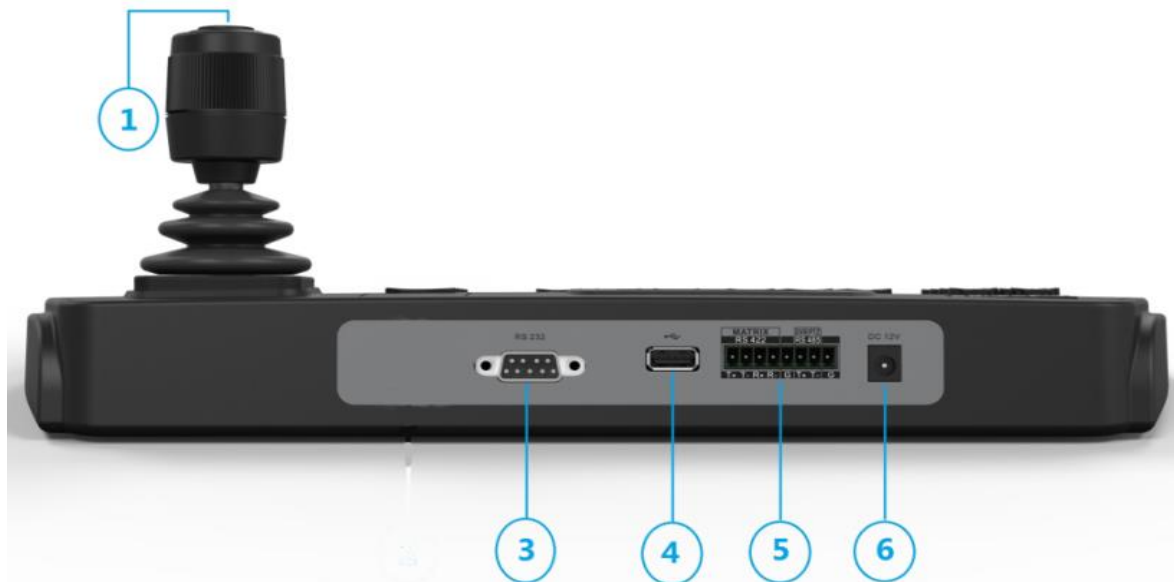


Abbildung 1-2 Schnittstellen

Siehe 0 für die Schnittstellen und den Joystick der Tastatur.

Tabelle 1-1 Beschreibung der rückseitigen Anschlüsse

| Nr | Artikel | Beschreibung |
|----|-------------------|--|
| 1 | 4-Achsen-Joystick | <ul style="list-style-type: none"> ● Im Menümodus, Bewegen Sie die Taste nach oben/unten, um das Menü für die Konfiguration auszuwählen. Bewegen Sie nach links/rechts, um Elemente im Menü auszuwählen. Wenn Sie den Wert in das Feld eingeben, bewegen Sie sich nach links, um das vorherige Zeichen zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung die mittlere Taste. ● In der Betriebsart Shortcut, Bewegen Sie den Joystick, um Schwenk-/Neigebewegungen in 8 Richtungen zu realisieren. Die PTZ-Geschwindigkeit ist abhängig vom Bewegungsbereich des Joysticks. |

| | | |
|---|-------------------------------|--|
| | | <p>Drehen Sie den Joystick im Uhrzeigersinn/gegen den Uhrzeigersinn auf I, um die Vergrößerung/Verkleinerung zu steuern.</p> <p>Drücken Sie die mittlere Taste, um ein Bild aufzunehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● In der Betriebsart DVR, <p>Bewegen Sie im Vorschaumodus nach oben/unten oder links/rechts, um zwischen den Bildschirmen (vorheriger/nächster) zu wechseln.</p> <p>Bewegen Sie im Wiedergabemodus die Taste nach oben/unten, um die Wiedergabe von Videos in normaler Geschwindigkeit zu beschleunigen oder zu verlangsamen.</p> |
| 3 | Serielle Schnittstelle RS-232 | <ul style="list-style-type: none"> ● Verbindung mit analogen Matrizen ● Verbindung mit analogen Speed Domes über VISCA |
| 4 | USB-Schnittstelle | Universal Serial Bus (USB)-Anschluss für zusätzliche Geräte wie USB-Flash-Disk |
| 5 | Serielle Schnittstelle RS-422 | Verbindung mit MAGs |
| | Serielle Schnittstelle RS-485 | Verbindung mit DVRs/NVRs oder analogen Speed Domes |
| 6 | Stromversorgung | 12 VDC Spannungseingang |

1.5 Funktionale Schaltflächen

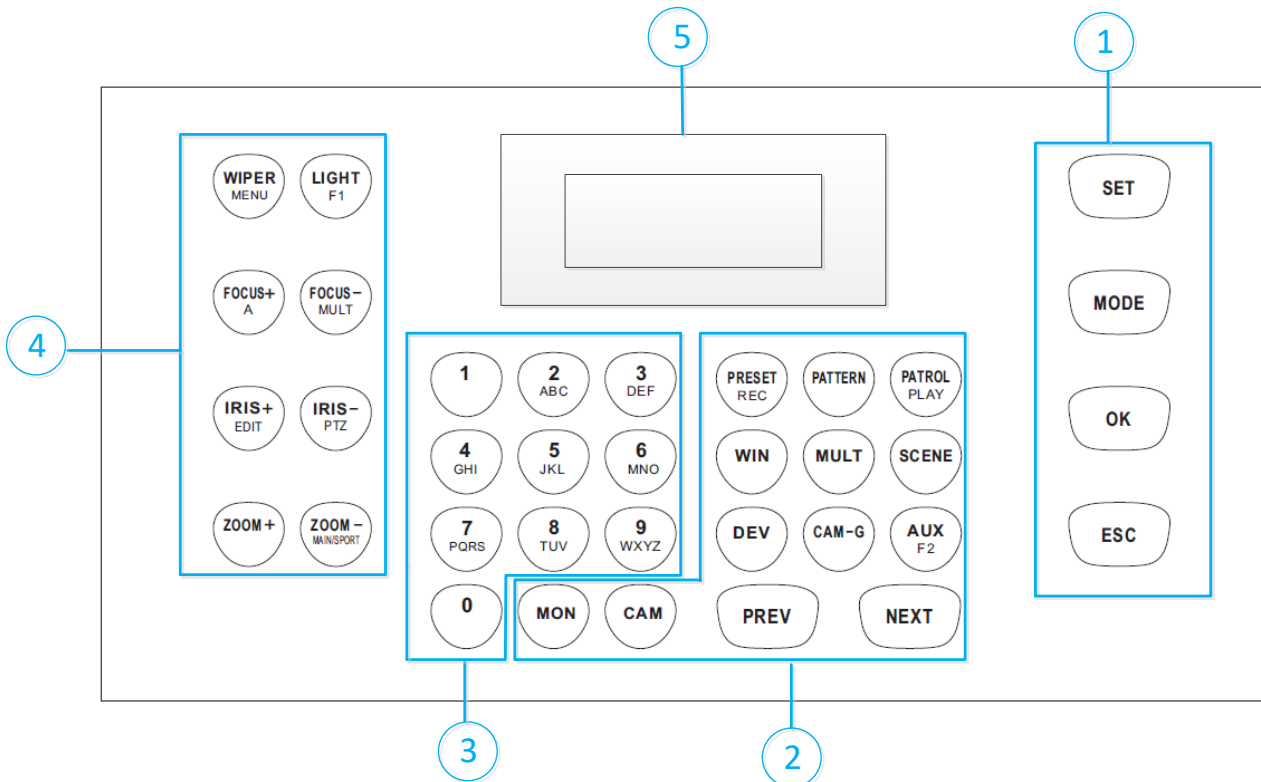


Abbildung 1-3 Funktionale Schaltflächen

Die Tasten auf der Vorderseite dienen zur Steuerung der PTZ-Funktionen der Kameras, der Videowand und der Bedienung des lokalen Tastaturmenüs. Siehe Tabelle 1-2 für die Beschreibung der einzelnen Tasten. Wenn Ihre Tastatur an den DVR/NVR angeschlossen ist, können Sie mit der Tastatur das Gerätemenü aufrufen und die PTZ-Steuerung über das virtuelle Bedienfeld realisieren.

Für die Bedienung des Gerätemenüs aus der Ferne, siehe Tabelle 1-2 für die Beschreibung der einzelnen Tasten.

Tabelle 1-2 Beschreibung der Schaltflächen für die Tastaturbedienung

| Nr | Artikel | Schaltfläche | Beschreibung |
|----|--------------------------|--------------|---|
| 1 | Gemeinsame Schaltflächen | SETZEN | Rufen Sie das Hauptmenü des Systems auf. |
| | | METHODE | Rufen Sie die Schnittstelle der 6 Betriebsarten auf. |
| | | OK | Bestätigen Sie die Auswahl des Menüpunkts und die Bedienung. |
| | | ESC | Abbrechen und zurück zum vorhergehenden Menü. |
| 2 | Videowand-Steuerung | MON | Wählen Sie mit den Zifferntasten den Monitor aus. |
| | | CAM | Wählen Sie mit den Zifferntasten die Kamera aus. |
| | | RRESET/REC | Verwenden Sie die Zifferntasten, um die Voreinstellung aufzurufen. |
| | | PATTERN | <ul style="list-style-type: none"> ● Drücken Sie direkt <i>PATTERN</i> oder <i>0 + PATTERN</i>, um den automatischen Suchlauf aufzurufen. ● Verwenden Sie die Zifferntasten (> 0), um das Muster aufzurufen. |
| | | PATROL/SPIEL | Verwenden Sie die Zifferntasten, um die Patrouille anzurufen. |
| | | WIN | <ul style="list-style-type: none"> ● Wählen Sie mit den Zifferntasten das Fenster der Videowand aus. ● Drücken Sie direkt <i>WIN</i>, um das ausgewählte Fenster zu vergrößern oder zu verkleinern. |
| | | MULT | Wählen Sie mit den Zifferntasten die Modi für die Fensteraufteilung der Videowand aus. |
| | | SZENE | <ul style="list-style-type: none"> ● Drücken Sie direkt auf <i>SCENE</i>, um die Szenenliste anzuzeigen. ● Verwenden Sie die Zifferntasten, um die Szenen zu wechseln. |
| | | DEV | Wählen Sie mit den Zifferntasten die Geräte-ID aus. Anmerkung: Da IPCs und Network Speed Domes keine Geräte-IDs, sondern Kanal-IDs haben, verwenden Sie bei der Auswahl der Geräte stattdessen CAM-IDs. |
| | | CAM-G | Wählen Sie mit den Zifferntasten die Kameragruppe aus. |

| | | | |
|---|-------------------------------|----------------|--|
| | | Wand/AUX | <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie mit den Zifferntasten die Videowand-ID oder die gemeinsame Bildschirm-ID aus. • Rufen Sie im Betriebsmodus der SCMS-Plattform die Liste der Videowände auf, und wählen Sie mit den Zifferntasten eine Videowand aus. • Im Betriebsmodus der SCMS-Plattform drücken Sie direkt auf <i>SCENE</i>, um die Szenenliste aufzurufen, und wählen Sie mit den Zifferntasten eine Szene aus. |
| | | PREV | Wechseln Sie im Shortcut-Betriebsmodus zur vorherigen Kamera-ID oder Kameragruppen-ID. |
| | | NÄCHSTES | Wechseln Sie im Shortcut-Betriebsmodus zur nächsten Kamera-ID oder Kameragruppen-ID. |
| 3 | Alphanumerische Schaltflächen | 0-9/A-Z/a-z | Eingabe von Zahlen und Zeichen im Bearbeitungsmodus. Drücken Sie die Taste <i>FOCUS+/A</i> , um zwischen Großbuchstaben (A-Z) und Kleinbuchstaben (a-z) zu wechseln. |
| 4 | PTZ-Steuerung | WIPER/MENÜ | Im PTZ-Steuermodus schalten Sie den Wischer ein/aus. |
| | | LICHT/F1 | Im PTZ-Steuermodus schalten Sie das Licht ein/aus. |
| | | FOCUS+/A | <ul style="list-style-type: none"> • Betätigen Sie im PTZ-Steuermodus den Fokus weit. • Schalten Sie im Bearbeitungsmodus den Zeicheneingabemodus um: Ziffern (123), Großbuchstaben (ABC) und Kleinbuchstaben (abc). |
| | | FOKUS-/MULT | Betätigen Sie im PTZ-Steuermodus den Fokus in der Nähe. |
| | | IRIS+/EDIT | Im PTZ-Steuermodus wird die Blende geöffnet. |
| | | IRIS-/PTZ | Betätigen Sie im PTZ-Steuermodus die Blende schließen. |
| | | ZOOM+ | Betätigen Sie im PTZ-Steuermodus den Zoom in. |
| | | ZOOM-MAIN/SPOT | Betätigen Sie im PTZ-Steuermodus den Auszoom. |
| 5 | LCD-Anzeige | | 128 × 64 Pixel großer Bildschirm für die Anzeige des Menüs. |

Tabelle 1-3 Beschreibung der Tasten zur Steuerung des DVR/NVR

| Nr | Artikel | Schaltfläche | Beschreibung |
|----|-------------------------------|--------------|---|
| 1 | Gemeinsame Schaltflächen | OK | Bestätigen Sie die Auswahl und die Bedienung. Im Vorschaumodus kann die Vorschau gestartet oder gestoppt werden, wenn die Schaltzeit nicht auf 0 gesetzt ist. |
| | | ESC | Beenden Sie den PTZ-Modus. Zurück zum vorherigen Menü. |
| 2 | Wiedergabesteuerung | RRESET/REC | Aktivieren oder deaktivieren Sie im Vorschaumodus die ganztägige geplante Aufnahme für alle Kanäle. |
| | | PATROL/SPIEL | Öffnen Sie im Vorschaumodus den Wiedergabemodus. Wählen Sie im Wiedergabemodus Datum und Uhrzeit des Eingangs und Ausgangs. |
| | | WAND/AUX | Umschalten zwischen den Wiedergabemodi |
| 3 | Alphanumerische Schaltflächen | 0-9 | Geben Sie im Bearbeitungsmodus Ziffern ein. Wechseln Sie im Vorschaumodus zwischen den Vorschaukanälen. Im Wiedergabemodus können Sie zwischen den Wiedergabekanälen umschalten. |
| 4 | DVR-Steuerung | WIPER/MENÜ | Im Vorschaumodus klicken Sie auf die Schaltfläche Vorschau in der Navigationsleiste; in anderen Modi wechseln Sie zur Vorschauoberfläche. Wählen Sie die gesamte Liste im Hauptmenü aus. |
| | | LICHT/F1 | Im Wiedergabemodus können Sie die Aufnahmedateien vorspulen oder wiedergeben. Im Vorschaumodus können Sie sofort mit der Wiedergabe der Aufnahmen der letzten 5 Minuten beginnen. |
| | | FOCUS+/A | Schalten Sie im Bearbeitungsmodus den Zeicheneingabemodus um: Ziffern (123), Großbuchstaben (ABC) und Kleinbuchstaben (abc). |
| | | FOKUS-/MULT | Im Vorschau- und Wiedergabemodus können Sie den Bildschirm teilen. |

| | | | |
|--|--|----------------------|---|
| | | IRIS+/EDIT | Wechseln Sie in den Bearbeitungsmodus. Im Bearbeitungsmodus können Sie Zeichen vor dem Cursor löschen. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen. |
| | | IRIS-/PTZ | Wechseln Sie im Vorschaumodus in den PTZ-Modus. |
| | | ZOOM- /HAUPT/SPOT | Umschalten zwischen Haupt- und Hilfsschnittstelle. |

2 Erste Schritte

2.1 Aktivieren Sie Ihr Gerät

Zweck:

Für den erstmaligen Zugriff müssen Sie das Gerät durch Eingabe eines Admin-Passworts aktivieren. Vor der Aktivierung ist keine Bedienung möglich.

Geben Sie in der Schnittstelle für die Geräteaktivierung das Administratorkennwort in das Textfeld von **Admin Password** und **Confirm** ein.

Anmerkung:

Im Bearbeitungsmodus können Sie die Taste FOCUS+/A auf dem Tastaturfeld drücken, um den Zeicheneingabemodus umzuschalten: Ziffern (123), Großbuchstaben (ABC) und Kleinbuchstaben (abc).

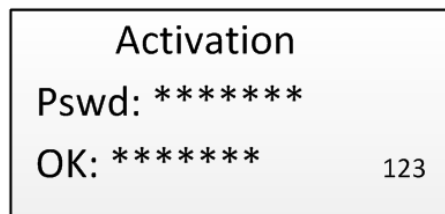


Abbildung 2-1 Freischaltung

Warnung!

STARKES PASSWORT EMPFOHLEN-Wir empfehlen Ihnen dringend, ein starkes Passwort Ihrer Wahl zu erstellen (8 bis 16 Zeichen, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen), um die Sicherheit Ihres Produkts zu erhöhen. Und wir empfehlen, dass Sie Ihr Passwort regelmäßig zurücksetzen, besonders im Hochsicherheitssystem kann das monatliche oder wöchentliche Zurücksetzen des Passworts Ihr Produkt besser schützen.

Step 1 Klicken Sie auf **Bestätigen**, um die Geräteaktivierung abzuschließen.

Anmerkung:

- Nach der Aktivierung des Geräts müssen Sie die Einstellungen für Datum und Uhrzeit anpassen.
- Wenn Sie das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt haben, müssen Sie das Gerät erneut aktivieren.

2.2 Anmeldung

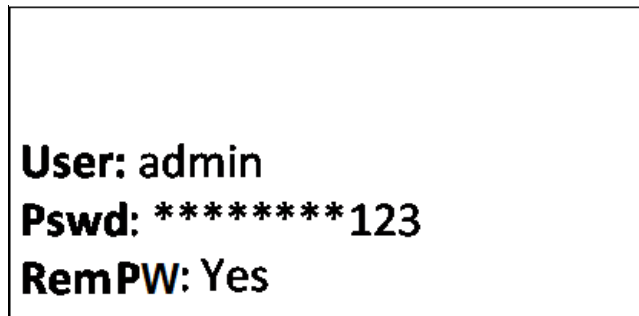
Zweck:

Sie müssen sich am Gerät anmelden, bevor Sie die Tastatur konfigurieren und das Menü und andere Funktionen bedienen können.

Lokale Anmeldung

Step 2 Geben Sie in der Anmeldeschnittstelle den Benutzernamen in das Feld Benutzername ein.

Step 3 Geben Sie das Passwort in das Feld Passwort ein.



User: admin
Pswd: ***123**
RemPW: Yes

Abbildung 2-2 Anmeldung

Step 4 Drücken Sie die Taste **OK**, um sich am Gerät anzumelden.

Anmerkung:

- Wenn Sie im Dialogfeld "Anmeldung" 7 Mal das falsche Kennwort für den Administrator oder 5 Mal für den Bediener eingeben, wird das aktuelle Benutzerkonto für 30 Minuten gesperrt.
- Wenn Sie die Option Kennwort merken wählen, merkt sich das System das Kennwort für den aktuellen Benutzer, ohne sich das vorherige zu merken.

QG-GD-KB-AP1420P-2023-11-14-V5-DE ©ABETECHS GMBH, DÜSSELDORF, GERMANY

grundig-security.com

GRUNDIG